

Straßenbauliche Beschreibung des geplanten Ausbaus:

Die K 7143 beginnt an der L 440 in Meßstetten-Tieringen und führt über Meßstetten-Hossingen nach Meßstetten, wo sie in die L 440 mündet.

Der Fahrbahnbelag und der Fahrbahnunterbau der K 7143 haben sich in den vergangenen Jahren in diesem Abschnitt stetig verschlechtert. Die Folge sind in der Vergangenheit stark angestiegene Ausgaben für die laufende Unterhaltung. Zwischenzeitlich sind auch die Fahrbahnränder sehr uneben, rissig und stark abgefahren. Eine grundlegende Fahrbahnsanierung ist deshalb zwingend erforderlich. Dies ergibt sich auch aus den Daten der Straßenzustandserfassung für diesen Straßenabschnitt (Note 5 = Zustand sehr schlecht).

Die Verwaltung rät jedoch von einer reinen Erhaltungsmaßnahme ab, da die K 7143 über den schlechten Zustand hinaus weitere gravierende Mängel aufweist, die zu erheblichen Sicherheitsdefiziten führen.

- Die geringe Fahrbahnbreite von 5,20 bis 5,40 m lässt einen Begegnungsverkehr Lkw/Lkw bzw. Lkw/Bus nicht zu. Selbst der Begegnungsfall Lkw/Pkw ist nur bei verminderter Geschwindigkeit möglich.
- Deshalb werden im Begegnungsfall die Bankette genutzt. Diese sind entsprechend ausgefahren.
- Die K 7143 verfügt über eine unstetige Linienführung in Grund- und Aufriss. Dies führt zu unübersichtlichen Streckenabschnitten mit Unterschreitung der erforderlichen Haltesichtweiten sowie der erforderlichen Anfahrsichtweite an der Einmündung der K 7145.
- Eine geregelte Wasserführung ist nur in kürzeren Abschnitten vorhanden. Abfließendes Wasser am Fahrbahnrand führt zu einem weiteren Auswaschen der Bankette und einem Ausspülen der Fahrbahnränder.
- Der begleitende Radweg (Teil der touristischen „Hochalb-Tour“) kreuzt zwischen Tieringen und Hossingen zweimal die K 7143. Radfahrende müssen derzeit die Kreisstraße ohne Querungshilfe (Mittelinsel) queren. Die Querungsstelle im Bereich des Tieringer Sportplatzes ist zudem sehr unübersichtlich.

Die Länge der Baustrecke beträgt 3.800 m. Sie beginnt direkt am Ortsausgang von Tieringen und endet am Ortseingang von Hossingen. Vorgesehen ist ein einfacher Ausbau auf der vorhandenen Trasse mit Beseitigung von Sicherheitsdefiziten in Grund- und Aufriss.

Für den Ausbau ist ein Regelquerschnitt RQ 9 vorgesehen. Dies entspricht nach den Richtlinien zur Anlage von Landstraßen (RAL) der geforderten Straßenbreite für Straßen der Entwurfsklasse 4.

Dies ist der kleinste richtlinienkonforme Querschnitt für Kreisstraßen mit einer befestigten Fahrbahnbreite von 6,00 m und beidseitig 1,50 m breiten Banketten.

In Bereichen mit Sicherheitsdefiziten wird die Linien- und Höhenführung der Straße angepasst und es erfolgt ein sogenannter Vollausbau (ca. 1.690 m).

Im Bereich der Einmündung der K 7145 wird die Anfahrtsicht durch Begradigung der engen Kurve bei gleichzeitiger Abflachung der hier vorhandenen extremen Kuppe deutlich verbessert.

Der vor einigen Jahren gebaute Radweg entlang der K 7143 bleibt erhalten. Die unübersichtliche Querung im Bereich des Sportplatzes von Tieringen wird in einen Bereich mit deutlich besserer Sicht verlegt.

Die Zufahrt zum Wanderparkplatz „Hörnle“ wird zugunsten einer besseren Übersichtlichkeit umgestaltet.

Die Streckenführung entnehmen Sie bitte den in der digitalen Anlage ersichtlichen Plänen.